

# Die Arkturianische Gruppe

durch Marilyn Raffaele, <http://www.onenessofall.com/>  
Übersetzung: SHANA, <http://www.torindiegalexien.de/>

---

~ Das meiste Leiden entsteht aus Angst ~

31.05.2020

Willkommen zu unserer Botschaft, liebe Leserinnen und Leser.

Viele Menschen brauchen in dieser Zeit Unterstützung und Trost, da sie Situationen erleben, die scheinbar durch die Bedingungen der Welt hervorgerufen werden, in Wirklichkeit aber Ausdruck ihres eigenen Bewusstseins sind - Erfahrungen, die als notwendig für das Wachstum gewählt wurden oder einfach nur das Vorhandensein von dreidimensionaler Energie. Vertraut darauf, dass alle Erfahrungen Facetten des spirituellen Erweckungsprozesses einer Person sind. Im größeren Zusammenhang betrachtet gibt es keine Zufälle.

Das meiste Leid entsteht aus Angst, aus dem Glauben, dass alles im eigenen Leben bestimmten Vorstellungen davon folgen muss, wie die Dinge sein müssen, und wenn sie nicht "schlecht" sind, werden Dinge geschehen. Konzepte der "Richtigkeit" wirken sich auf Beziehungen, Beschäftigung, Gesundheit und alle Facetten des täglichen Lebens aus. Eure Medien und Führungskräfte fördern diese Dinge weiterhin, nicht immer, um Angst zu verursachen, sondern weil sie selbst diese Konzepte fürchten und daran glauben. Die meisten von ihnen sind sich des evolutionären Prozesses, der sich in der Welt vollzieht, nicht bewusst.

Angst versperrt dem Einzelnen eine Denkweise, in der er nicht in der Lage ist, erweiterte Ideen zu sehen, zu begreifen oder sich auch nur vorzustellen. Angst entsteht aus dem Glauben, dass man von seinem Gut getrennt ist, unabhängig davon, ob dieses Gut gebraucht oder gewollt wird. Wer aus einem Bewusstsein der Angst lebt, sieht keinen Ausweg aus persönlichen Problemen und wendet sich oft Kriminalität oder Gewalt als Lösung zu. Angst kann auch das Denken und die Entscheidungsfindung eines Menschen mit so vielen möglichen negativen Folgen füttern, dass er erstarrt und unfähig wird, sich zu bewegen.

Es ist normal, gelegentlich Angst zu erleben. Ihr alle habt viele Leben gelebt, in denen euer Überleben von der Angst abhing. Diese Dinge bleiben im zellularen Gedächtnis, bis sie geklärt sind. Wenn ihr Angst empfindet, leugnet sie nicht, widerstehet ihr nicht und

versucht nicht, sie mit verschiedenen Techniken, sei es spiritueller oder anderer Art, verschwinden zu lassen. Erkennt sie vielmehr als ein wichtiges Werkzeug an, das ihr im Licht eures neuen Bewusstseins nicht mehr braucht.

Ihr seid die Höhere Macht, von der so viele sprechen und zu der so viele beten, und es ist an der Zeit, dies voll und ganz zu akzeptieren. Es gibt noch keine Macht, die die Fäden der menschlichen Marionetten manipuliert. Die Tage, an denen man zu irgendeinem fernen männlichen Gott im Himmel betet, die Kirche besucht oder Handlungen und Zeremonien durchführt, um Gott zu gefallen oder seine Aufmerksamkeit zu erlangen, müssen enden, sobald ein Mensch die wahre Natur Gottes kennt.

Wir sagen nicht, dass ihr niemals an einer Zeremonie teilnehmen oder in die Kirche gehen dürft, wenn euch diese Dinge gefallen. Wir sagen nur, dass man sie nur im vollen Bewusstsein tun soll, dass sie einen nicht näher zu Gott bringen werden oder können, als man bereits ist, und dass der entwickelte Bewusstseinszustand tatsächlich mehr Licht in euch bringen wird.

Die meisten sind spirituell noch nicht bereit, dies zu verstehen, aber ihr, die ihr euch zu diesen Botschaften hingezogen fühlt, schon. Ihr habt die religiösen und metaphysischen Schritte hinter euch gelassen, die euch dorthin gebracht haben, wo ihr jetzt spirituell steht. Ihr habt die Arbeit getan und seid bereit zu verstehen, dass ihr und alle, die ein Bewusstsein der Wahrheit erlangen, jene seid, die die neue Welt erschaffen, eine Welt, die auf einer höherdimensionalen Ebene mitschwingt.

Darum geht es beim Aufstieg, um die Evolution des Weltbewusstseins durch die Evolution des persönlichen Bewusstseins und niemals um das Ergebnis, den "perfekten" Politiker, Guru, Freund, Lehrer, Außerirdischen, das Gebet, den Ort oder die Zeremonie zu finden.

Nichts wird genau so sein, wie es vorher war, weil sich das Bewusstsein entwickelt. Dreidimensionale Denker und jene, die Veränderungen nicht mögen, sagen euch, dass alles wieder so werden muss, wie es vorher war, aber das kann nicht geschehen, weil das Bewusstsein, das sich selbst als das Äußere formt, rasch höherdimensionale Frequenzen integriert. Die Menschen wachen auf und beginnen zu sehen, dass der Kaiser tatsächlich keine Kleidung hat.

Einige Arbeitsplätze werden sich ändern oder einfach verschwinden. Versucht dies nicht als etwas Negatives zu sehen, sondern eher als notwendig, damit sich neue und bessere Wege manifestieren können. Seid in allen Aspekten des Lebens offen für das Neue, aber erwartet nicht, dass Veränderungen in einem Augenblick eintreten, denn neue Ideen können sich nur manifestieren, wenn sich das Bewusstsein der Menschheit ihnen öffnet. Es

wird Widerstand geben, aber höhere und bessere Wege des Funktionierens können und werden in der Wirtschaft, im Gesundheitswesen, in der Politik, in der Religion, in der Bildung usw. stattfinden, wie es erlaubt ist.

Der menschliche Verstand ist ein Weg des Bewusstseins, der alles entsprechend der im individuellen oder kollektiven Bewusstsein vorhandenen Konditionierung interpretiert. Aus diesem Grund können mehrere Menschen die gleiche Sache sehen, aber jeder wird sie anders interpretieren. Der göttliche Verstand enthält keine Konditionierung. ES ist unendlich, nur dem SELBST bewusst, Selbst-erhaltende Vollständigkeit des SELBST, weil nichts anderes existiert.

Irgendwann auf der evolutionären Reise eines jeden Menschen kommt eine Zeit, an der er die Wahrheit des EINEN wirklich akzeptieren muss und dass dieses EINE die Realität seines eigenen Seins ist. Ihr müsst aufhören, die Wahrheit als "luftige Fee", als unpraktisch und unerreichbar zu betrachten, sonst könnt und werdet ihr nicht über euer gegenwärtiges Bewusstseinsniveau hinausgehen, weil ihr euch selbst in einem übergroßen Bewusstseinszustand gefangen haltet.

Es ist an der Zeit, euer Leben, eure Entscheidungen und euer Glaubens-system komplett, vollständig und ehrlich zu untersuchen, und zwar nicht mit Urteil und Kritik, sondern vielmehr mit der Liebe und dem Verständnis, die aus dem Wissen erwachsen, dass jeder Mensch nur in der Lage ist, aus seinem höchsten erreichten Bewusstseinszustand heraus zu leben.

Erinnert euch daran, denn Handlungen, die ihr vielleicht in der Vergangenheit unternommen habt, erfüllen euch mit Scham, Schuld oder Reue, wenn ihr sie mit neuer Einsicht seht. Seid euch bewusst, dass jeder, auch ihr selbst, das Beste aus dem macht, was er kann. Auf diese Weise lernt ihr euch selbst zu lieben, was unerlässlich ist, wenn ihr die Realität des EINSSEIN akzeptieren wollt. Selbst der Mörder glaubt, dass er die Dinge irgendwie besser macht.

Prüft was ihr gelernt habt, was ihr noch lernen müsst, und wie ihr aus den schmerzlichsten Erfahrungen eures Lebens gewachsen seid. Fragt euch: "Was habe ich damals geglaubt, das mich so fühlen, reagieren oder handeln ließ? Glaube ich immer noch dasselbe? Sind diese Überzeugungen im Lichte dessen, was ich heute weiß, wahr? Diese Fragen sind wichtige Werkzeuge, die nur ihr benutzen könnt und die euch helfen können, sich dessen bewusster zu werden, was ihr noch im Bewusstsein habt.

Nichts, was ihr jemals tut, sagt oder denkt, kann euch liebenswerter und des Guten würdiger machen, als ihr es bereits seid. Ihr seid Ausdruck des einen Göttlichen

Bewusstseins, und nichts kann oder wird das jemals ändern. Wenn oder falls Emotionen des Urteils, der Kritik und des Selbsthasses als alte Energie auftauchen, dann wisst, dass dies ein Zeichen dafür ist, dass ihr graduieren und euch über die alten Konzepte und Überzeugungen hinaus bewegt, die ihr überhaupt erst geschaffen habt und die ihr seit Jahrhunderten im zellularen Gedächtnis tragt.

Segnet alle Emotionen, wenn sie entstehen, denn sie sind eure Lehrer, und segnet die Tatsache, dass ihr versteht, was geschieht, denn es gibt noch viele, die durch Klärungen gehen, die das nicht tun. Seid dankbar, wenn ihr erkennt, dass ihr spirituell bereit seid, euch von all dem zu befreien, was nicht mehr eurem höchsten Wohl dient, unabhängig davon, wie physisch, emotional, mental oder spirituell unbequem der Prozess sein mag.

Es findet so viel statt, von dem ihr nichts wisst und über das ihr von den Medien nicht informiert werdet. Hört auf zu versuchen, Antworten auf alles zu finden was geschieht, denn der menschliche Verstand kann euch einfach nicht die Antworten geben, die ihr sucht. Beginnt aus eurer wahren Natur heraus zu leben, indem ihr euch auf die Tatsache verlasst, dass Vollständigkeit im Inneren liegt und sich nach außen hin als das manifestieren wird, was benötigt wird, wenn man es zulässt.

Macht häufige Pausen, um zu schweigen und in der Göttlichkeit eures eigenen Seins zu ruhen, während ihr euren Tag angeht, unabhängig davon, wo ihr euch befindet. Dies kann ein Moment sein, von dem nur ihr alleine wisst. Erlaubt eurem Göttlichen Selbst, euer Leben in all den scheinbar gewöhnlichen Aktivitäten zu leben, denn jede Aktivität ist spirituell. Es gibt nicht so etwas wie das "Profane" oder das "Spirituelle", wie viele Religionen lehren. Es gibt nur ein unendliches göttliches Bewusstsein, das SELBST-SEIN als unendliche Form und Vielfalt ausdrückt.

Wir sagen nicht, dass man die Hände hochwerfen soll, wenn man erklärt: "Gott ist alles!", wenn Situationen auftreten, die auf einer dreidimensionalen Ebene angesprochen werden müssen, denn das wäre einfach die Vortäuschung eines noch nicht erreichten Bewusstseins-zustandes. Wir sagen, dass wir in diesen intensiven Zeiten der Verwirrung und Angst für so viele nicht aus den Augen verlieren dürfen, dass das eine allgegenwärtige, allmächtige, allwissende Göttliche Bewusstsein die einzige Macht und Realität ist und immer war.

Viele glauben, dass die Erde und alles auf ihr eine Illusion ist. Die Erde, ihre Menschen und alle Formen des Lebens sind keine Illusion und waren es auch nie. Es sind die falschen Interpretationen des Verstandes, die durch den Glauben an Dualität und Trennung bedingt sind, die die Illusion ausmachen.

Beginnt tiefer zu blicken und alles mit den Augen der Wahrheit zu sehen, statt nach dem äußeren Schein zu urteilen. Beginnt darauf zu vertrauen, dass das Ich von euch weiß, was ihr braucht, wann ihr es braucht und wie Es es zu euch bringen kann. Einiges von dem, was ihr braucht, mag nach dreidimensionalen Maßstäben nicht angenehm sein, aber es kann für euer spirituelles Wachstum notwendig sein. An dieser Stelle kommt Vertrauen ins Spiel.

Sobald ihr ernsthaft eine spirituelle Reise beginnt (diese Wahl wird oft auf einer unbewussten Ebene getroffen), intensiviert sich die Reise, und der "Zug verlässt den Bahnhof" fährt oft in Richtungen, die ihr nicht erwartet oder gar gewollt habt.

Ihr seid zu diesem Zeitpunkt in physischer Form, weil ihr euch entschieden habt, hier zu sein. Ihr wart euch sehr wohl der Schwierigkeiten bewusst, auf die ihr stoßen würdet, wenn ihr in den niedrigeren Frequenzen der dritten Dimension leben würdet, aber ihr habt euch trotzdem entschieden, hierher zu kommen, um eure eigene Reise zu vollenden und um anderen in einer Welt, die durch die mächtigen Energien des dimensionaligen Aufstiegs kämpft, Licht und Hilfe zu geben.

Euer Moment ist gekommen, und wenn die Dinge nicht so sind, wie ihr persönlich oder weltweit erwartet habt, dann lasst diese Konzepte fallen und lasst euer ICH BIN einfach zu, vertraut und anerkennt ICH BIN.

Wir sind die Arkturianische Gruppe